

Stadtberger Bote

das Stadtmagazin für Stadtbergen und seine Nachbarkommunen

Geburtstagstorte in Grün-Weiß-Rot

Feier im Sitzungssaal anlässlich 10 Jahre Städtepartnerschaft mit Bagnolo Mella (Italien)

Ein echtes „Jubiläum“ ist es zwar noch nicht, aber der erste runde Geburtstag einer Partnerschaft, ja Freundschaft, die ja in letzter Zeit verstärkt durch die Jugend beider Städte belebt wird. (Siehe Bericht des PaVe Seite 17)

Angeschnitten wurde Torte (hergestellt von der Konditorei Schick) beim gemeinsamen Festabend der Partnerstädte Bagnolo Mella (I), Brie-Comte-Robert (F) und Olbernhau.



Beim Anschneiden der symbolträchtig deutsch-italienisch verzierten Geburtstagstorte, in der Mitte Loretta Schizzi, Präsidentin der Amici del Gemellaggio in Bagnolo Mella



„Hand drauf“ auf Partnerschaft und Freundschaft! Von links: Dr. Steffen Laub (Bürgermeister der Stadt Olbernhau), Astrid Flagner (Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Stadtbergen), Paulus Metz (Erster Bürgermeister Stadtbergens), Loretta Schizzi (Amici del Gemellaggio, Bagnolo Mella), Chantal Louise-Adèle (stellvertretende Bürgermeisterin Brie-Comte-Robert), Dr. Ludwig Fink (ehem. Bürgermeister Stadtbergens)

Stadtbergen feiert 10 Jahre Partnerschaft mit Bagnolo Mella

Der Besuch der Partnerstädte zum Stadtberger Stadtfest ist zur lieb gewonnenen Tradition geworden. Dieses Mal gab es einen besonderen Grund zum Feiern: Seit 10 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen Stadtbergen und Bagnolo Mella in der italienischen Provinz Brescia.

Ein guter Grund für knapp 40 Gäste aus Bagnolo Mella und den anderen Partnerstädten Brie-Comte-Robert und Olbernhau wieder einmal nach Stadtbergen zu kommen. Begrüßt wurden sie am Donnerstag Abend vom 1. Bürgermeister Paulus Metz und der PaVe-Vorsitzenden Astrid Flagner. Auch die neu gewählten 2. und 3. Bürgermeister Michael Smischek und Bärbel Schubert sowie Landtagsabgeordnete Dr. Simone Strohmayr und der ehemalige Bürgermeister Dr. Ludwig Fink ließen es sich nicht nehmen, die Besucher willkommen zu heißen.

Den Freitag verbrachten die Gäste und ihre Gastgeber in Füßen bei einer Stadtführung, einen leckeren schwäbischen Mittagessen, danach beim Bummeln in Füßen und der Besichtigung von Schloss Neuschwanstein.

Bürgermeister Paulus Metz freute sich die Verantwortlichen aus den Partnerstädten, darunter die stellvertretenden Bürgermeister Chantal Louise-Adèle, Daniel Cramet, Bernard Decamps und den für Sport verantwortlichen Stadtrat Michel Dupas aus Brie-Comte-Robert, Bürgermeister Dr. Steffen Laub und PaVe-Vorsitzen-



den Friedbert Philipp aus Olbernhau wie auch Loretta Schizzi, Präsidentin der Amici di Gemellaggio in Bagnolo Mella und ihren Stellvertreter Faustino Rossetti zum Abendessen und zu einer Rundfahrt durch Stadtbergen einzuladen. Die Gäste informierten sich über die sozialen und öffentlichen Einrichtungen der vier Stadtteile. Viel Beachtung fand die neue Kinderkrippe am Hopfengarten, interessant waren weiter die Baustelle und die Informationen zur neuen Dreifachturnhalle.

Höhepunkt war am Samstag der gemeinsame Festabend aller

Gäste und Gastgeber mit Abendessen, Musik und der Feier des zehnjährigen Jubiläums Bagnolo Mella – Stadtbergen im festlich geschmückten Sitzungssaal des Rathauses. Nach Grußworten von Astrid Flagner, Paulus Metz und Loretta Schizzi wurde eine große „Geburtstagsstorte“ angeschnitten und anschließend mit Genuss verzehrt.

Am Sonntag ging es wieder heimwärts: „Auf Wiedersehen – Au revoir – Arrivederci“ – bis zum nächsten Jahr! Alle waren sich einig: Es war wieder ein wunderschönes Wochenende mit vielen

lieb gewonnenen Freunden. Ein Beweis, dass trotz mancher widriger politischen Umstände die europäische Freundschaft nicht mehr umkehrbar ist.

Ein besonderer Dank gebührt den Organisatoren, die dieses Wochenende – mit teils erheblichem persönlichen Einsatz – ermöglicht haben, an ihrer Spitze die PaVe Vorsitzende Astrid Flagner: „Die Verständigung unter den Menschen in Europa ist eine so wichtige Aufgabe, da lohnt sich unser Einsatz!“

Text/Foto: PaVe e.V

Die Partnerschaft zwischen Bagnolo Mella und Stadtbergen existiert seit Dezember 2004. Ein reger Austausch (jährliche Besuche der beiden Partnerstädte) hält diese Beziehung lebendig. An der Spitze der „Amici di Gemellaggio“ stehen Loretta Schizzi, Präsidentin und ihr Stellvertreter, Faustino Rossetti. Seit den letzten Kommunalwahlen bei der europaskeptische Kräfte die Mehrheit auch in Bagnolo Mella errangen, wird die Partnerschaft auf italienischer Seite momentan von rein privater Initiative getragen, hierfür ein großes Kompliment und herzlichen Dank an die „Amici di Gemellaggio“!

Seit 2010 finden regelmäßige gegenseitige Jugendbegegnungen im August statt, seit 2013 „tri-national“ zusammen mit französischen Jugendlichen aus Brie-Comte-Robert, 2014 wird es erstmals eine eigene tri-nationale Gruppe des PaVe in Zusammenarbeit mit dem Ferienprogramm der Stadt geben.

Informationen über die Partnerstadt und den PaVe Stadtbergen e.V. sind zu finden unter: www.comune.bagnolomella.bs.it/ und www.pave-stadtbergen.de.

PaVe sucht Gastfamilie/n für Schüler aus Bagnolo Mella

Für den im Schuljahr 2014/2015 16-jährigen Schüler Samuele Piccinelli aus Bagnolo Mella, der bereits die Zusage für sein Gastjahr am Maria-Theresia-Gymnasium in Augsburg bekommen hat, sucht der PaVe ein Zimmer bei einer Familie mit Verpflegung. Die Aufwendungen werden ersetzt. Samuele spricht

sehr gut deutsch, ist dem PaVe persönlich bekannt und kann als Gast empfohlen werden. Samuele ist allergisch gegen Katzen, eine Familie mit Katzen kommt daher nicht in Frage.

Da es sich insgesamt um einen Aufenthalt von knapp einem Jahr handelt – abzüglich der Schulferien. hier fährt Samuele nach Hau-

se - ist auch eine Aufteilung auf 3-4 Familien denkbar. Sollte ein deutscher Jugendlicher in ca. dem gleichen Alter Interesse an einen ca. einjährigen Aufenthalt an einer italienischen Schule in Brescia haben, kommt auch die Variante eines gegenseitigen Austausches in Frage. Nähere Auskünfte bei der PaVe-Vorstandschafft.

Interesse an den Fahrten und Programmen des Partnerschaftsvereins Stadtbergen e.V.? Informationen auf der Homepage www.pave-stadtbergen.de, beim Vorstand unter Mail pave@stadtbergen.de oder unter Telefon 0821 / 24 38 – 164.

Text: PaVe e.V.

Stadtberger Bote

Das Stadtmagazin für Stadtbergen und seine Nachbarkommunen

Kunstwerke für Stadtbergens Kreisverkehre?



Eine Überraschung im Gepäck hatte die kleine Delegation aus Bagnolo Mella bei ihrem Besuch anlässlich des 10-jährigen Jubiläums ihrer Städtepartnerschaft mit Stadtbergen: **Franco Volonghi**, ein namhafter italienischer Künstler präsentierte das Modell einer Figurengruppe, wie sie zum Beispiel auf einem Kreisverkehr stehen könnte.

Franco Volonghi lebt und arbeitet in Bagnolo Mella und hat bereits an vielen Sammel- und Einzelausstellungen teilgenommen. Sein Entwurf für Kunstwerke auf Stadtbergens Kreisverkehre war seine Eigeninitiative, als Diskussionsgrundlage gedacht und quasi ein Geschenk für Stadtbergen.



Die Figuren könne er sich aus verschiedenen Materialien vorstellen, zum Beispiel aus Metall, erklärte Franco Volonghi gegenüber Ersten Bürgermeister Paulus Metz und der Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, Astrid Flagner

Foto: Gunnar Olms

Stadtberger Bote

Das Stadtmagazin für Stadtbergen und seine Nachbarkommunen



Unser Titelbild:

Nicht über den „großen Teich“ ...

... aber immerhin über zwei innereuropäische Landesgrenzen hinweg waren auch heuer wieder zur Zeit des Stadtfestes Gäste aus Stadtbergens Partnerstädten zu Besuch gekommen.

Bei einer hochsommerlich heißen Besichtigungsfahrt durch Stadtbergen machten die Freunde aus Frankreich, Italien und Olbernhau nebst offizieller Begleitung auch des Ersten Bürgermeisters Paulus Metz und seines Stellvertreters Michael Smischek auch Station im Gartenhallenbad. Ein Bad im kühlen Nass war allerdings niemandem aus der Gruppe vergönnt, ging die Fahrt doch gleich wieder weiter. *Foto: Gunnar Olms*